

ATCOM GASTRO SENSITIVE COMP.

Artikelnummer 5856

Gewicht 1kg



Produktbeschreibung

ATCOM GASTRO SENSITIVE COMP

Eine artgerechte Ernährung ist von großer Bedeutung. Dabei ist eine ausreichende Menge an Grundfutter (mind. 1,5 kg - 2 kg Heu je 100 kg Körpergewicht pro Tag) zu berücksichtigen, limitierte Mengen an gut verdaulichem Kraftfutter (falls für die Leistung des Pferdes notwendig) und eine optimale Fütterungstechnik. Sehr bewährt hat sich zusätzlich eine spezielle Kombination aus Nährstoffen und Naturstoffen, um den Magen zu schützen.

Besondere Eigenschaften von ATCOM GASTRO SENSITIVE COMP.

- die Naturkraft der Aloe-Vera ist seit jeher bekannt für seine harmonisierende Wirkung auf den Magen und Verdauungstrakt*
- die Mineralstoffe Magnesiumoxid und Calciumcarbonat wirken als Säurepuffer und können stabilisierende Eigenschaften auf den Magen-pH entfalten
- mit Lecithin zur Unterstützung der Magen-Schleimhaut-Schutzschicht
- mit Lebendhefen zur Förderung der Darmflora
- mit Vitamin E, organisch gebundenem Selen und Zink zur Erhöhung des Zellschutzes und zum Schutz der empfindlichen Schleimhäute.

Ideal geeignet:

- zur ernährungsseitigen Unterstützung magenempfindlicher Pferde

*Quellen

Borrelli, F. and Izzo, A.A. (2000) The plant kingdom as a source of anti-ulcer remedies. *Phytother. Res.* 14, 581–591

Hamman, J.H. (2008) Composition and application of Aloe vera leaf gel. *Molecules* 13, 1599–1616

Borra, S.K., Lagisetty, R.K. and Mallela, G.R. (2011) Anti-ulcer effect of aloe vera in non-steroidal anti-inflammatory drug induced peptic ulcers in rats. *Afr. J. Pharm. Pharmacol.* 5, 1867–1871

customFields.custom_product_short_description

ATCOM GASTRO SENSITIVE COMP. – Bewährte Nährstoffkombination für magenempfindliche Pferde.



- getreidefrei
- die Naturkraft der Aloe-Vera ist seit jeher bekannt für seine harmonisierende Wirkung auf den Magen und Verdauungstrakt - ein zuverlässiger Wirkstoff in Gastro Sensitive Comp.
- die Mineralstoffe Magnesiumoxid und Calciumcarbonat wirken als Säurepuffer und können stabilisierende Eigenschaften auf den Magen-pH entfalten
- mit Lecithin zur Unterstützung der Magen-Schleimhaut-Schutzschicht
- mit Lebendhefen zur Förderung der Darmflora
- mit Vitamin E, organisch gebundenem Selen und Zink zur Erhöhung des Zellschutzes und zum Schutz der empfindlichen Schleimhäute

customFields.migration_attribute_4_t1_product_details_167

Zusammensetzung:

20 % Leinexpellerfeinmehl, Bierhefe, 8 % Calciumcarbonat, 6,5 % Magnesiumoxid, 3 % Aloe-Vera

Analytische Bestandteile:

Rohprotein	15,1 %
Rohfett	3,5 %
Rohfaser	3,6 %
Rohasche	21,5 %
Calcium	3,5 %
Phosphor	0,3 %
Magnesium	3,5 %
Natrium	0,1 %
Lysin	0,7 %
Kalium	0,5 %
Methionin	0,3 %

Zusatzstoffe je kg:



Vitamin E als Alpha-Tocopherol-Acetat	15.000 mg
Vitamin B1 als Thiaminmononitrat-Reinsubstanz	600 mg
Vitamin B2 als Riboflavin-Reinsubstanz	300 mg
Vitamin B6 als Pyridoxol-hydrochlorid-Reinsubstanz	300 mg
Vitamin B12 als Vitamin B12-Präparat	2.400 µg
Nicotinsäure als Nicotinsäureamid-Reinsubstanz	1.760 mg
Pantothensäure als Ca-D-pantothenat-Reinsubstanz	1.200 mg
Folsäure als Folsäure-Reinsubstanz	200 mg
Biotin als Biotin-Präparat	20.000 µg
Cholinchlorid als Cholinchlorid-Reinsubstanz	3.000 mg
Betain als Betain-Präparat	2.000 mg
Zink als Zinksulfat (E6)	2.500 mg
Zink als Glycin-Zinkchelat, Hydrat (E 6)	2.500 mg
Selen als Natriumselenit (E 8)	0,3 mg
Selen als Selen in organischer Form aus <i>Saccharomyces cerevisiae</i> CNCM I-3060 (inaktivierte Selenhefe) (3b810)	0,3 mg
Kieselgur (Diatomeenerde, gereinigt) (E551c)	25.000 mg
Lecithin (E 222)	60.000 mg
<i>Saccharomyces cerevisiae</i> CBS 493,94 („Yea-Sacc1026®-Lebendhefe“) (E1704)	1,1 x 10 ¹² KBE

customFields.migration_attribute_4_t1_feeding_recommendation_168

Fütterungsempfehlung

Großpferde: Tagesdosierung 30 g Gastro Sensitive Comp.

Ponys und Kleinpferde: 20 g Gastro Sensitive Comp.

Tagesmenge gleichmäßig auf die Krippenfuttermahlzeiten aufteilen und unter das Krippenfutter mischen.

Wir empfehlen eine Kurgabe je nach Empfindlichkeit von 3 bis 5 Wochen.

Hinweis: Gastro Sensitive Comp. nicht an Wettkampftagen verabreichen

Weitere Bilder

